

# Echternach 2024

Das weiße Taschentuch und der Heilige Willibrord– was hat das eine mit dem anderen zu tun?

Jedes Jahr findet am Pfingstdienstag in Echternach (Luxemburg) eine „Springprozession“ zu Ehren des Heiligen Willibrord statt.



Zahlreiche PilgerInnen aus den Benelux-Ländern und aus Deutschland stellen sich gruppenweise dazu in der Innenstadt von Echternach in Fünferreihen auf. Mit großen weißen Taschentüchern hält jeder die Verbindung zum Nachbarn und „springt“ im Takt einer alten Volksweise zur Grabstätte des heiligen Willibrord. Dabei ist das Wort „Springen“ so zu verstehen,

dass es eher ein fröhliches, aber geordnetes beschwingtes Vorwärtsgehen im Rhythmus der Musik ist, die von den etwa 40 begleitenden Kapellen gespielt wird. Erst dadurch, dass alle gemeinsam diesem Rhythmus folgen, wird es für jeden Einzelnen zu einem sehr besonderen Erlebnis.

Für die PilgerInnen ist es möglich, auf verschiedene Weise, je nach Gesundheitszustand, die Prozession vom Straßenrand aus zu bestaunen oder eben persönlich mitzumachen.

Seit 2010 gehört die Echternacher Springprozession übrigens zum immateriellen UNESCO-Weltkultur-Erbe.

Da unsere Heimat am unteren Niederrhein nun einmal „Willibrord-Land“ ist (der heilige Willibrord hat vor mehr als 1300 unseren Vorfahren den christlichen Glauben gebracht), wollen wir in diesem Jahr wieder mit einer großen Abordnung an der Springprozession in Echternach teilnehmen.

Ein moderner Reisebus startet am 21.5. um 5 Uhr ab Schützenhaus Kellen und wird um ca 8.30 Uhr vor Ort sein. Vor und nach der Springprozession wird es Gelegenheit geben, sich mit dem mitgebrachten Picknick zu stärken oder vor Ort in ein Gasthaus einzukehren. Die Prozession endet mit der feierlichen Schlussandacht in der Basilika in Echternach. Anschließend besteht evt. die Möglichkeit, an einer Eucharistiefeier vor Ort teilzunehmen, bevor wir um 15.30 Uhr mit dem Bus wieder nach Hause fahren.

Am Ende diesen langen Tages werden wir erfahrungsgemäß erschöpft aber sehr beeindruckt auf dieses besondere Erlebnis zurückschauen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist und die Fahrt im neuen pastoralen Raum Kleve-Bedburg-Kranenburg-Kalkar angeboten wird, bitten wir um baldige Anmeldung in unserem Pfarrbüro St. Willibrord Kleve: 02821 719130100. Die Kosten für die Busfahrt betragen 25€ pro Person.

Für die Pfarrei St. Willibrord Kleve  
Klaus Venhofen, Diakon